

## Eine Expertenbefragung durchführen

### Expertenbefragung: Was ist das?

Expertinnen und Experten sind Menschen, die sich in einem oder in mehreren Fachgebieten besonders gut auskennen. Sie sind beruflich mit einem Problem befasst, das gerade im Unterricht behandelt wird und verfügen über praktische Erfahrungen und großes Hintergrundwissen.

Von ihrem Wissen und ihren Erfahrungen kann man profitieren, wenn man sie in den Unterricht einlädt und ihnen die Fragen stellt, die einen besonders interessieren. Eine Expertenbefragung kann zu einem besonders interessanten und lehrreichen Ereignis werden, unter der Voraussetzung, dass alle Beteiligten sich gut darauf vorbereiten.

### Wie macht man das?

#### 1. Schritt: Experten finden und auswählen

Expertinnen und Experten gibt es in jeder Stadt. Wollt ihr euch zum Beispiel über Drogenprobleme informieren, so könnt ihr euch an die örtlichen Drogenberatungsstellen, an die Polizei oder auch an einen Arzt wenden. Geht es um Fragen aus der Politik, so könnt ihr euch an das örtliche Presse- und Informationsamt wenden, an die Büros der Parteien oder an die Adressen von Abgeordneten, die einen örtlichen Wahlkreis vertreten. Man kann örtliche Unternehmer, Gewerkschaftsvertreter, Vertreterinnen und Vertreter von Umweltverbänden, Künstlerinnen und Künstler (z.B. über das örtliche Theater) einladen u.v.a.m.

Bei der Suche nach geeigneten Ansprechpartnern helfen die gelben Seiten im Telefonbuch, das Internet und vielleicht auch Lehrer, Eltern und andere Erwachsene.

#### 2. Schritt: Themen für die Befragung sammeln und Fragen vorbereiten

Bevor man einen Experten in den Unterricht einladen kann, muss man sich mit dem Thema, um das es gehen soll, intensiv auseinander setzen. Wenn man sich mit Problemen näher beschäftigt, stößt man immer wieder auf fragwürdige Zusammenhänge, bei denen man als Laie nicht weiterkommt. Hieraus ergeben sich die Fragen, die man einer Expertin oder einem Experten gerne stellen möchte. Sammelt solche Fragen in der Klasse. Legt vor der Befragung eine Reihenfolge fest. Achtet darauf, dass jeder von euch über Fragen verfügt, die er oder sie stellen kann.

#### 3. Schritt: Die Durchführung der Expertenbefragung vorbereiten

Die folgende Checkliste hilft euch bei der Organisation:

- § Schulleitung informieren
- § Raumfrage klären und einrichten
- § Experten einladen, Termine und Themen vorher absprechen
- § Diskussionsleitung bestimmen

§ Protokollführer (mindestens zwei Schüler) bestimmen; evtl. Fotoapparat bereitlegen

#### 4. Schritt: Expertenbefragung durchführen

Experten sind Gäste, von denen ihr etwas wollt. Um euch zu helfen, lassen sie ihre Arbeit ruhen oder schenken euch ihre Freizeit. Das verpflichtet euch zu Freundlichkeit, gutem Benehmen und aktiver Mitarbeit. Eine Expertenbefragung kann folgendermaßen ablaufen:

§ Begrüßung der Experten am Schuleingang durch Lehrer, Klassensprecher und Versammlungsleiter

§ Vorstellungsrunde der Experten

§ Fragerunde

§ Verabschiedung, Dank an die Experten

#### 5. Ergebnisse auswerten und dokumentieren

Nachdem ihr euch informiert habt, solltet ihr andere informieren. Ihr könnt eine Wandzeitung erstellen und im Schulgebäude ausstellen, einen Bericht für eure Schülerzeitung schreiben und auch einen Bericht an die Lokalredaktion der örtlichen Tageszeitung mit der Bitte um Veröffentlichung senden.